

## Familienbetrieb in dritter Runde

# Der Einstieg...

**E**in Familienbetrieb lebt von der Begeisterung für die eigene Sache. Die hat jetzt einen weiteren Redecker erfasst: Felix Redecker, 28-jährig, Produktmanager und Marketingfachmann beim Versmolder Unternehmen Reinert, hat sich entschlossen, in das Familienunternehmen einzutreten und seine Geschicke künftig mit zu lenken. Nach der Gründung des Bürstenhauses im Jahr 1935 durch den Boss (so sein interner „Familiename“) Friedrich Redecker und der Übernahme durch die jetzigen Inhaber Jutta und Gernot ist Felix der dritte Redecker in Folge, der das Bürstenhaus zu seinem Lebensinhalt machen will. Wir haben „Herrn Redecker junior“ ein paar Fragen gestellt:

**Q:** *Hallo Herr Redecker! Kommt Ihr Einstieg jetzt ganz überraschend für alle Beteiligten?*

**F.R.:** Nein, eigentlich nicht. Ohne, dass wir je konkrete Pläne geschmiedet hätten, haben meine Eltern und ich immer wieder darüber gesprochen, ob und wie wir irgendwann gemeinsam für das Unternehmen arbeiten und dann später auch die Verantwortung übergeben.



Der „Boss“ Friedrich Redecker gründete das Unternehmen 1935. Heute tritt die dritte Generation ins Unternehmen ein.

Meinen Eltern rechne ich hoch an, dass sie aus dieser Hoffnung nie einen Zwang oder eine Bitte gemacht haben. Es war immer eine Frage, aber eine offene.

Für mich konnte der Entschluss so über die Jahre reifen und sich festigen.

Die Redecker Familie, hier während der Frankreich-Reise im letzten Herbst: von links: Gernot Redecker, Jutta Redecker, Felix Redecker und seine Lebensgefährtin Jana Körte.



**Liebe Redecker-Freunde,**

eine echte Freude für uns ist der bevorstehende Einstieg unseres Sohnes Felix in das Familienunternehmen Redecker. Deshalb ist ihm und damit der dritten Unternehmergeneration auch das Titelthema gewidmet.

Neuigkeiten gibt es auch aus der Redecker Ideenwerkstatt: Wir stellen unser überarbeitetes Shop in Shop System und ein neues einfaches Prinzip für die Präsentation unserer Haarbürsten vor (S. 2 und 3).

In unserer Mitarbeitervorstellung beschäftigen wir uns dieses Mal mit den Helden und Heldinnen des Lagers, die dafür sorgen, dass Redecker Produkte Sie immer schnell und unbeschädigt erreichen. Viel Spaß beim Lesen – bis zur nächsten Ausgabe!

Ihre Redeckers  
quergebuerstet@redecor.de

**Q:** *Wie fiel denn der Entschluss schließlich?*

**F.R.:** Das war sehr einfach und direkt. Meine Eltern haben mich letztes Jahr um die Weihnachtszeit konkret gefragt, ob ich mir einen Einstieg vorstellen könnte. Ich antwortete: „Ja.“ Nur die Zeitplanung war dann ein wenig schwierig, weil mein Ausstieg beim Unternehmen Reinert erst geplant werden musste...

**Q:** *Sie haben bisher in einer völlig anderen Sparte Karriere gemacht. Wie steigt man um von der Wurst- in die Bürstenbranche?*

**F.R.:** Die Unterschiede sind tatsächlich groß – was das Produkt und seine Vermarktung angeht. Nichtsdestotrotz bin ich als Produktmanager mit einem Schwerpunkt im Export und meiner familiären Kenntnis der Redecker Produktwelt gut vorbereitet, denke ich.

[Anmerkung der Redaktion: Von Jutta Redecker haben wir erfahren, dass der junge Felix schon im zarten Alter von 11 Jahren mit Vater Gernot Lieferanten und Kunden besuchte und sogar eifrig Proto-

kolle über die Termine schrieb. Redecker Geschäftsmann von der Pike auf! Seit seinem achtzehnten Geburtstag ist er immer wieder auch allein in Sachen Redecker unterwegs gewesen.]

**Q:** *Wo sehen Sie Ihr Aufgabenfeld im Unternehmen für die nächsten Jahre? Ist der Einstieg faktisch eine Übernahme der Verantwortung von der Elterngeneration?*

**F.R.:** Nein nein, so schnell geht es nicht. Sicherlich steht hinter meinem Einstieg auch irgendwann der Gedanke einer Entlastung meiner Eltern und Verantwortungsübernahme. Das sehe ich aber frühestens in einigen Jahren. Wir freuen uns ja auch auf die gemeinsame Arbeit! Meinen Aufgabenbereich finde ich zunächst in einer Unterstützung und weiteren Ausdehnung des Exportbereichs, der in den letzten Jahren stark gewachsen ist.

**Q:** *Wann ist denn Ihr „erster Tag“ bei Redecker?*

**F.R.:** Bis Ende des Jahres bin ich noch fest bei Reinert eingebunden. Mit dem neuen Jahr beginnt dann meine „Redecker-

Zeit“ mit dem ganz normalen Gang zum neuen Arbeitsplatz – über den Hof. Denn im Rahmen meines Einstiegs sind wir (meine zukünftige Frau Jana und ich)

auch in das große Familienwohnhaus gezogen, um an Ort und Stelle zu sein.

**Q:** *Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und einen guten Start bei Redecker!*



Felix Redecker: Mit Know-how und Enthusiasmus kommt der jüngste Redecker ins Unternehmen.

## Redecker Shop in Shop 2009

*Noch einfacher, günstiger, flexibler:*

Rechtzeitig zum neuen Jahr haben wir das Redecker Shop in Shop System überarbeitet und um flexible Komponenten erweitert. Das Schrankelement „2 Meter“ haben wir aus dem Sortiment genommen: Kundenrückmeldungen haben gezeigt, dass oft zwei 1 Meter-Elemente mehr Flexibilität ergaben. Deshalb verkaufen wir jetzt zwei einzelne

1-Meter-Elemente zum Preis eines 2-Meter-Elements!

Der eigentliche Clou ist aber die auf der letzten Pariser Messe erfolgreich getestete Erweiterung des 2-Schränke-Systems: Wir haben Regalbretter und eine Metallplatte angefertigt, die perfekt zwischen zwei 1-Meter-Elemente passen und die Präsentationsfläche mit gering-



Auch auf Messen machen unsere Shop in Shop Systeme eine gute Figur.

stem Aufwand um mehr als 20% (je nach Anzahl der verwendeten Regalbretter auch mehr!) erhöhen! Das ganze System schafft eine nun drei Meter breite Präsentationsbreite, auf und in der eine große Redecker Kollektion inkl. Nachschub Platz finden kann. Zusammen mit den zusätzlichen Halterungen für Wedel etc. und Erweiterungen lässt das System nun eigentlich keine Wünsche mehr offen.

Regalbrett

Bestell-Nr. 100107

Schrankbodenplatte

Bestell-Nr. 100108

Die neuen Regalböden zu unserem Shop in Shop System und die große Schrankbodenplatte aus Metall können als Verbindungselemente zwischen zwei Shop in Shop-Elementen verwendet werden. Die Elemente werden fest in den Seitenteilen der Schränke verankert.





# Neu: Das Redecker Haarbürstensystem

Praktisch für Händler und Kunden gleichermaßen: Die neuen Euro-Hänger für Haarbürsten



Für den Verkauf unserer Haarbürsten haben wir neben den Schaumstoff-aufstellern jetzt ein neues und sensationell einfaches System entwickelt. Die immer wieder geforderte Möglichkeit, die Bürsten mit Euro-Lochung aufzuhängen, haben wir auf praktische Redecker-Art umgesetzt: Der Bürstengriff wird auf einer taillierten Pappe durch eine Schrumpffolie fixiert – so kann der Kunde die Bürste in die Hand nehmen, bekommt ein Gefühl für das Produkt und muss die Kaufentscheidung nicht durch bloßes Ansehen treffen.

Der zweite Vorteil ist, dass wir die Bürsten so nicht mehr in Tüten verpacken müssen, sondern verkaufsfertig liefern können.

Die Produktträger enthalten – produktindividuell – alle relevanten Informationen und ggf. auch einen EAN-Code:

Der untere Teil des Bürstendisplays ist individuell bedruckt und erklärt Material, Funktion und Eignung der Bürste. Die Rückseite enthält – neben einer allgemeinen Haarbürstenkunde – eine kurze Einführung in die Redecker Firmenphilosophie. Der stabile Träger erleichtert so das Handling und die Präsentation für Sie, uns und die Kunden.

## Kolumne

### Libération mit Redecker

Die liberale Tageszeitung „Libération“ ist in Frankreich neben „Le Monde“ und „Le Figaro“ eine der wichtigen und weit verbreitet erscheinenden Tageszeitungen. Umso mehr hat es uns gefreut, in der Rubrik „Tentations“ („Versuchungen“) fast eine ganze Seite mit Redecker Artikeln zu finden.

Der dazugehörige Artikel befasst sich mit der Vielfalt der Redecker Artikel und der Erfindungskunst unserer Ideenwerkstatt, die beispielsweise die Redecker Blätter-, Bücher- oder PC-Bürste hervorgebracht hat. Vielen Dank Libération!

Wir hoffen natürlich, dass sich noch viele französische Kunden den Redecker-tentations hingeben...



*Gernot Redecker*

Ihr Gernot Redecker

## BürSTE in Berlin

Da staunt der Bürstenmacher: Mitten in Berlin, auf dem Stephankiez genauer gesagt, hat sich ein Bürgerverein der besonderen Art den Namen „BürSTE“ gegeben: „Bürger für den Stephankiez in Mitte“ ist aus einem Stadtteilprojekt entstanden und hat sich auf die Fahnen geschrieben, das Zusammenleben in der Großstadt lokal zu verbessern und Sprachrohr der Nachbarschaften zu sein.

Neugierig haben wir nachgefragt und erfahren, dass zahlreiche Ideen und Aktionen des Vereins nur auf ein wenig Hil-



fe und Unterstützung warten. Also auch auf uns. Und was passte besser zum Bürstenhaus Redecker als die folgende Aktion?

Vom 20.10 bis zum 24.10.2008 fand ein großer

Bastelworkshop statt, in dem Kinder aus (gestifteten) Redecker

Bürsten unter künstlerischer Begleitung kunstvolle Puppen bastelten und mit Ihnen

ein Theaterstück einstudierten. Hinterher gab's noch eine Ausstellung mit den wunderschönen Werken im Stadtteil-Laden. Wir haben uns sehr über dieses gute Beispiel guter Nachbarschaft gefreut – und natürlich über die umwerfend phantasievollen Ergebnisse.

Mit Leim, Farbe, Papier und Perlen verwandelt sich eine Abwaschbürste in eine Märchengestalt. Mit viel Spaß und Ideen waren die Kinder dabei – hinterher kamen die Puppen auch noch bei einem Theaterstück zum Einsatz!



## Mitarbeiterportrait

# Heinzelmänner und -frauen: Die Lagercrew

Ohne sie geht nichts, und schon gar nichts in den Versand: Unsere insgesamt zehn Organisationstalente aus dem Redecker Lager. Hier wird gepackt und versandt, nachbestellt und konfektioniert, gestapelt, geschichtet und etikettiert.

Zwei Spezialisten stehen an der Spitze der Lagercrew: Michael Schieleit-Theurer und Birgit Twelkemeier, beide langjährige „Redecker-Experten“.

### Lagerchef mit „Tempomat“: Michael Schieleit-Theurer

Er liebt Ausdauersport und Ju-Jutsu: Vielleicht ist es seine Fitness, die Lagerleiter Michael immer ein gewisses Tempo verleiht, was auch immer er tut. Der 46-jährige hantiert gleichmäßig schnell, gelassen und gewissenhaft mit Paletten- und Großkundenaufträgen, die unbestritten sein Metier sind.

Vielleicht kommt die große Ruhe und Freundlichkeit, die dabei von ihm ausgeht, aus der meditativen Kraft asiatischer Kampfkunst... jedenfalls ist sie ungewöhnlich für ein Lager, in dem es eigentlich so betriebsam zugeht. In jedem Fall tut sie der Sache gut.

Zu jeder Jahreszeit ist Michael im T-Shirt unterwegs und schon daran für jeden Besucher (zumindest im Winter) sofort erkennbar – mal abgesehen von seiner sowieso unübersehbaren Größe. Seit mehr als vierzehn Jahren gibt es Michael bei Redecker – ohne den zweifachen Familienvater ist unser Versandlager nicht mehr denkbar.



Birgit Twelkemeier und Michael Schieleit-Theurer leiten das Redecker Lager und ergänzen sich in Aufgabenverteilung und Fähigkeiten – so kommen Ihre Bestellungen gut an.

### Organisationstalent mit Gemeinsinn: Birgit Twelkemeier

Sie ist seit mehr als zehn Jahren dabei und die ideale Ergänzung zum Kollegen Michael: Birgits sprichwörtliches Organisationstalent zeigt sich zum Einen in der perfekten Abwicklung auch der Aufgaben, die beim Betrachten des „großen Ganzen“ oft außer Acht gelassen werden: Die Vorarbeiten, die kleinen, oft mit Akribie und Fleiß zu erledigenden Dinge, ohne die die großen Aufträge gar nicht abgewickelt werden können, sind ihr Metier. Zum Anderen setzt sie ihre speziellen Fähigkeiten bei der Planung der immer irgendwie besonderen Redecker

Betriebsausflüge und -feiern ein: Von der Planwagenfahrt bis zur Kanutour ist sie im Planungsteam dabei. Die 37-jährige ist meistens halbtags im Unternehmen – obwohl ihre beiden Kinder mit 14 und 18 Jahren eigentlich schon „groß“ sind.

### Ein Lager – ein Team

Unsere Lagerchefs sorgen mit dem Team – sieben weiteren Lagermitarbeitern und einem Auszubildenden – für reibungslosen und pünktlichen Versand Ihrer Artikel: Kein Pappenstiel bei 500 qm Lagerfläche, auf der mehr als 1.000 verschiedene Artikel untergebracht sind!

## Messetermine 2009:

**Redecker mit doppelt so großem Messestand!**



**Maison & Objet**  
in Paris  
23. - 27. Jan. 2009  
Halle 6, L 96



**Ambiente**  
in Frankfurt  
13. - 17. Feb. 2009  
9.2, Stand B 98



**Vivaness / BioFach**  
in Nürnberg  
19. - 22. Feb. 2009  
Halle 7a, Vivaness-  
Halle, Stand 353

## Impressum



QUERgebürstet –  
Redeckers kleines Bürsten-Magazin erscheint unregelmäßig mehrmals jährlich und wird herausgegeben vom Bürstenhaus Redecker GmbH  
Bockhorster Landweg 19  
D-33775 Versmold  
Tel. (0 54 23) 94 64-0  
Fax (0 54 23) 94 64-20  
quergebuerstet@redecor.de  
www.redecor.de

**Chefredaktion:** Jutta Redecker

**Einzelpreis:**  
55 Cent zzgl. Versandkosten

**Redaktion und Herstellung:**  
Weiß & Partner, Oldenburg,  
www.weiss-partner.com